

museums:Zeit

TERMINE - TAGUNGEN - TRENDS für Museen in Niedersachsen und Bremen

Hannover, im März 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

am 5. und 6. April führen wir unsere Jahrestagung in Einbeck durch: zum Tagungsthema erwarten wir Sie zur Frage „Wem gehört das Museum? Museum und Freizeitgesellschaft“ zu den Schwerpunkten „Freizeit und Tourismus“ und „Partizipation“. Alle Mitglieder haben inzwischen unsere Einladung mit der Post erhalten. Das Tagungsprogramm und die Anmeldekarte finden Sie auch noch einmal [auf unserer Internetseite](#).

In der Jahreshauptversammlung stellen wir Entwürfe für ein neues Leitbild und eine neue Satzung zur Diskussion und möchten beides mit Ihnen verabschieden. Außerdem stehen reguläre Vorstandswahlen an. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und spannende Diskussionen mit Ihnen!

Denken Sie auch an Ihre Anmeldung zum Internationalen Museumstag!

Herzliche Grüße

Vorstand und Geschäftsstelle MVNB



Prof. Dr. Rolf Wiese
Vorsitzender



Hans Lochmann
Leiter der Geschäftsstelle

INHALTE UNSERES NEWSLETTERS

- [Aus der MVNB Geschäftsstelle](#)
- [Aus den Museen und ihrem Umfeld](#)
- [Aus den Museumsverbänden](#)
- [Museumsgütesiegel und übergreifende Weiterbildungen](#)
- [Für Volontäre](#)
- [Tagungshinweise](#)
- [Wichtige Termine und Informationen](#)
- [Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten](#)
- [Publikationen](#)

AUS DER MVNB GESCHÄFTSSTELLE

MITGLIEDSKARTEN



Es ist guter Brauch, dass Mitglieder von Museumsorganisationen als Multiplikatoren freien Eintritt beim Besuch anderer Museen erhalten - so hat es auch vor einiger Zeit die Mitgliederversammlung des MVNB beschlossen. Bitte schließen Sie sich diesem Vorschlag an und gewähren Sie den Personen, die sich mit unserer Mitgliedskarte ausweisen können, freien Eintritt in Ihr Museum. Wir danken Ihnen, dass Sie Ihr Kassenpersonal entsprechend informieren.

WIR BEGRÜSSEN ALS NEUE MITGLIEDER

Klaus Arnold, Hameln
Dirk Stroschein, Seesen

IN GEDENKEN

Regel Gast auf unseren Tagungen war der Eisenbahningenieur **Wolfram Bäumer**. Eisenbahn war seine Leidenschaft - im Beruf in verschiedenen Bahngesellschaften und als Sachverständiger, in der Freizeit im Sektor Museums- und Tourismusbahnen. Als langjähriger Aktiver beim Deutschen Eisenbahnverein in Bruchhausen-Vilsen und Redakteur der Zeitschrift DIE MUSEUMSEISENBahn (DME) setzte er sich immer wieder für den Museumsgedanken in der Szene ein. Unvergessen ist sein selbstkritischer Vortrag zum Thema „Ehrenamtlichkeit und Professionalität im Museum“ auf der Jahrestagung des MVNB 1994 in Clausthal-Zellerfeld (Mitt.bl. MVNB Nr. 48 1994). Von 1992 bis 2017 war Kollege Bäumer Mitglied in unserem Verband und gefragter Experte rund um das Verkehrswesen. Am 24.12.2017 verstarb Wolfram Bäumer im Alter von 58 Jahren.

AUS DEN MUSEEN UND IHREM UMFELD

PERSONALIA

Am 15. März wird der langjährige Direktor des Niedersächsischen Freilichtmuseums / Museumsdorf Cloppenburg, **Prof. Dr. Uwe Meiners**, in den Ruhestand verabschiedet. Nach seinem Studium der Germanistik, Geografie und Volkskunde in Münster, das er 1980 mit Promotion abschloss, leitete Uwe Meiners von 1986 bis 1996 das Schlossmuseum Jever. Im Juli 1996 trat er die Nachfolge von Prof. Dr. Helmut Ottenjann als Direktor des Museumsdorfes antrat. Uwe Meiners ist in Niedersachsen und darüber hinaus gut vernetzt. Er initiierte und begleitete zahlreiche Forschungs- und Ausstellungsprojekte sowie Projekte, die der gesamten Nord-West-Region zugutekommen wie z.B. das Weiterbildungsprojekt MUSEALOG, das Kulturportal Nord-West, den Monumentendienst. Auch die Aufarbeitung der regionalen Heimatbewegung, der eigenen Museumsgeschichte und die Provenienzforschung

AUSZEICHNUNGEN

sind ihm ein Anliegen gewesen. Seine Nachfolge tritt zum 1. April **Dr. Julia Schulte to Bühne** an, die im Museumsdorf bereits ihr Volontariat absolviert hat und lange Jahre Geschäftsführerin des Monumentendienstes war, bevor sie die Geschäftsführung des NHB in Hannover übernahm.

Das „**Windstärke 10 – Wrack und Fischereimuseum Cuxhaven**“ erhält den mit 15.000 Euro dotierten **Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2017**. Im Rahmen einer Feierstunde am 9. Januar überreichte **Ralf-Rüdiger Schwerz**, Vorsitzender des Vorstandes der Stadtsparkasse Cuxhaven, den Preis an Museumsleiterin **Dr. Jenny Sarrazin**.

Prof. Dr. Eckart Köhne, Präsident des Deutschen Museumsbundes, betonte in seiner Laudatio die Bedeutung von Museen für die kommunale Entwicklung: „Museen sind wichtige Ankerpunkte für Identität. Sie verbinden Kultur, Kunst und Geschichte mit der Gegenwart und laden zu einem lebendigen Dialog ein. Dies gilt gerade auch für kommunale Häuser, die ihren Platz in der Stadtgesellschaft immer wieder neu definieren und zur Diskussion stellen müssen.“

Nach mittlerweile zwölf Preisvergaben und insgesamt 29 ausgezeichneten Museen wurde der Preis 2017 neu strukturiert. Die Hauptunterschiede: Der Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung wird seit diesem Jahr jährlich vergeben. Anstelle eines Bewerbungsverfahrens wird der Preisträger auf Juryvorschlag bestimmt.

[Weitere Informationen](#)

AUSWAHL AKTUELLER AUSSTELLUNGSTIPPS

GEYSO20 atelier - galerie - sammlung, Braunschweig

ODD ONE OUT Sammlung Thorsten Uhde zu Gast

9. März – 4. Mai 2018

Aus der Sammlung des Braunschweiger Künstlers und Grafikdesigners werden Werke der zeitgenössischen Kunst, ethnografische Skulpturen und Outsider Art gezeigt. „Da gibt es nichts Glattes oder rein Dekoratives, Thorsten Uhde reizt das Schräge und Außergewöhnliche.“ [Weitere Informationen](#)

Historisches Museum Aurich

DDR Schlaglichter auf Staat und Alltag

10. Februar – 6. Mai 2018

Die Ausstellung thematisiert die politische Entwicklung der DDR von der Gründung bis zur friedlichen Revolution im Herbst 1989. Sie veranschaulicht den Alltag der DDR-Bürger, auch für die nachwachsende Generation. Zeitzeugen bringen Erfahrungen ins Bewusstsein zurück.

[Weitere Informationen](#)

Emsland-Moormuseum, Geeste - Groß Hesepe

Der Wolf - ein Wildtier kehrt zurück

4. März – 13. Mai 2018

Wölfe sind wieder heimisch geworden in Niedersachsen. Obwohl sie meist im Verborgenen leben, verfolgen wir ihre Ausbreitung mit großer Aufmerksamkeit, Neugier zum Teil auch mit Sorge. Wie sich der Wolf in heutiger Zeit anpassen kann thematisiert die Ausstellung und wirft einen historischen Rückblick auf die Zeit der Wolfsjagden und Wolfsmythen sowie aktuelle Wolfsbilder des Naturfotografen Jürgen Borris. [Weitere Informationen](#)

Wilhelm Busch Deutsches Museum für Karikatur &

Zeichenkunst, Hannover

Zahme Viecher & wilde Bestien, Tiere im Fokus der Karikatur

10. Februar – 21. Mai 2018

Ohne Scheu zeigen sich Tiere von ihrer mal witzigen, mal bissig-ironischen Seite, halten den Menschen den Spiegel vor, präsentieren sich als ihr Alter Ego – und natürlich liebster Begleiter. Ihre jahrhundertalte Erfahrung als Wappentier wird ebenso vorgeführt wie ihre Sinnbildfunktion in der politischen Karikatur. Kurz: Eine Ausstellung, der nichts Tierisches fremd ist. [Weitere Informationen](#)

Museum Nienburg

Achtung Hochspannung! Experimente und Entdeckungen vom Blitz zum Motor

8. März – 24. Juni 2018

Fast nichts geht heute ohne Elektrizität – im gesamten Wirtschaftsleben und in jedem einzelnen Haushalt bestimmen unendlich viele Anwendungsmöglichkeiten den Alltag. Noch vor etwas mehr als 200 Jahren war davon nichts zu ahnen. Bis in wenigen Jahrzehnten der Durchbruch einer revolutionären Technologie gelang. Mit zahlreichen Experimentierstationen können die Besucher selbst die Erfahrungen und Erkenntnisse der Pioniere nachvollziehen.

[Weitere Informationen](#)

Kunstmuseum Wolfsburg

Robert Lebeck.1968

4. März – 22. Juli 2018

„Das Jahr der Studentenunruhen fand ohne mich statt“, so resümiert der deutsche Fotograf, Bildjournalist und Sammler Robert Lebeck (1929–2014) seine Erfahrung des Jahres 1968: „Als in Paris die Barrikaden brannten, arbeitete ich in Florida an einer Serie über zwei ermordete Studentinnen; während Studenten vor dem Springer-Hochhaus demonstrierten, fotografierte ich die Taufe von Hildegard Knefs Kind; und als die Russen in Prag einmarschierten, begleitete ich gerade den Papst nach Bogotá.“

Die Ausstellung zeigt viele bislang unveröffentlichte Werke, in denen sich, entgegen der Einschätzung des Fotografen, die gesellschaftlichen Veränderungen in seinen pointierten Aufnahmen spiegeln. [Weitere Informationen](#)

Krankenhaus-Museum / Galerie im Park, Bremen
Outsider, Insider, Grenzgänger - Bilder, Skulpturen und Objekte aus der Sammlung Kraft.

15. April – 14. Oktober 2018

Die Präsentation verfolgt einen integrativen Ansatz, indem bekannte professionelle „Insider-Künstler“ wie Werner Berges, Panamarenko, Gerhard Richter oder Robert Rauschenberg auf „Outsider-Künstler“ und gesellschaftliche Grenzgänger wie Gustav Mesmer, Karl Junker und Josef Wittlich treffen.

[Weitere Informationen](#)

AUS DEN MUSEUMSVERBÄNDEN

DMB JAHRESTAGUNG 2018



Eine Frage der Haltung. Welche Werte vertreten Museen? So lautet der Titel der diesjährigen Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes vom **6. - 9. Mai 2018** in **Bremen und Bremerhaven**. Werte scheinen auf den ersten Blick eindeutige, sinnstiftende Orientierungsmarken für die Museen zu sein, allerdings verschwimmen die Grenzen und Definitionen schnell. Wessen Werte vertreten die Museen genau? Die der Direktion? Des Trägers? Des christlichen Abendlandes? Und durch welche Haltung vertreten sie diese Werte? Welche Werte gelten innerhalb der Museumsbetriebe, für Externe oft unsichtbar? Mit welcher Haltung begegnen wir unserer alltäglichen Arbeit und unseren Kolleginnen und Kollegen? Und wie wirken sich die vielzitierten ethischen Richtlinien von ICOM in unserer beruflichen Praxis aus?

Mit Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland sowie rund 400 Tagungsteilnehmern bietet die Jahrestagung des DMB erneut eine Plattform, um gemeinsam museumsrelevante Fragestellungen und aktuelle Entwicklungen zu diskutieren. Viele Kolleg*innen aus Bremen und Niedersachsen sind beteiligt! Weitere Informationen sowie das vollständige Tagungsprogramm finden Sie [hier](#).

Eine Anmeldung ist ab sofort unter www.museumsbund.de möglich.

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Am **13. Mai 2018** findet der nächste **Internationale Museumstag** statt! Der Aktionstag steht in diesem Jahr unter dem Motto „Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher“. [Erfahren Sie hier mehr](#)

ARBEITSTAGUNG DES MUSEUMSVERBANDES B-W

Nutzen Sie den Internationalen Museumstag, um ein breites Publikum auf Ihr Museum und Ihre besonderen Aktionen aufmerksam zu machen und vergessen Sie bitte nicht Ihren Eintrag in die Veranstaltungsdatenbank.

„Zugpferd oder Trittbrettfahrer?! Museen und Tourismus“ - Die touristische Bedeutung von Museen wird von Trägern aber auch Museumsleuten immer wieder als eine ihrer wesentlichen Stärken herausgestellt. Doch sind sie tatsächlich Besuchermagneten, die zahlreiche Touristen aus nah und fern anziehen? Dieser Frage geht der Museumsverband Baden-Württemberg am **23. und 24. März** auf seiner jährlichen Arbeitstagung in Offenburg nach.

Eine Anmeldung ist noch bis zum 16. März 2018 möglich.

[Weitere Informationen](#)

HESSISCHER MUSEUMSVERBAND

Fachtagung zum 90-jährigen Bestehen des Verbandes
20. April 2018 Ständehaus, Kassel

[Weitere Informationen](#)

ICOM DEUTSCHLAND

Internationales Bodensee-Symposium 21. bis 23. Juni 2018

Zeppelin Museum Friedrichshafen, Deutschland
Museum: ausreichend - Die „untere Grenze“ der Museumsdefinition

[Weitere Informationen](#)

MUSEUMSGÜTESIEGEL



Museumsgütesiegel 2019

Die dreizehnte Runde des Museumsgütesiegels Niedersachsen und Bremen wird am 6. April 2018 im Rahmen der Jahrestagung des MVNB in Einbeck ausgelobt. Bewerbungen zur Teilnahme werden bis zum 31. Juli 2018 entgegen genommen. Interessierte Museen können sich jedoch schon jetzt in der Geschäftsstelle informieren und ggf. ihre geplante Teilnahme vormerken lassen.

Weiterbildungen im Rahmen des Museumsgütesiegels

Das Weiterbildungsangebot des Museumsverbandes ist Bestandteil des Museumsgütesiegels, steht neben den Teilnehmer*innen jedoch auch allen anderen Museen offen. Die Themenauswahl orientiert sich an den Standards für Museen des Deutschen Museumsbundes.

Hier die nächsten Veranstaltungstermine (**noch freie Plätze vorhanden**):

Eintägige Seminare (Informationen und [Anmeldung in der Geschäftsstelle des MVNB](#))

16. Mai 2018

Einführung in die Sammlungspflege
Hannover, Niedersächsisches Landesmuseum
[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

5. Juni 2018

Geschichten und Erinnerungsstücke – Einführung zur Arbeit mit
an Demenz erkrankten Menschen im Museum
Nienburg, Museum Nienburg
[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

**Intensivseminare an der Bundesakademie für kulturelle Bildung,
Wolfenbüttel** (Infos und [Anmeldungen direkt über die
Bundesakademie](#))

9. / 10. April 2018

Museumsmanagement: Intern – Optimierung von
Kommunikationsstrukturen in Verwaltungsprozessen
[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

3. / 5. Juni 2018

Ausstellen museumspädagogisch gedacht – Werkstattseminar:
Synergien zwischen Ausstellungsgestaltung und
Museumspädagogik
[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Ein wichtiger Hinweis:

Die bereits in unserem newsletter museums:Zeit 1-2018
angekündigten Intensivseminare „Sammlungskonzepte“ am 14. /
15. März und „Museumsmanagement: Extern“ am 19. / 20. März
müssen aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Die
Bundesakademie bemüht sich derzeit um Ersatztermine, diese
werden dann umgehend [hier](#) veröffentlicht. Weitere
Informationen finden Sie auch auf [unserer Internetseite](#).

ÜBERGREIFENDE WEITERBILDUNGEN

NEUE HEIMAT IN NIEDERSACHSENS MUSEEN

Im Rahmen des vom Niedersächsischen Ministerium für
Wissenschaft und Kultur geförderten Projektes des
Museumsverbandes zur Integration von geflüchteten Menschen
ist unser Mitarbeiter Necaattin Arslan dabei, erste Projekte mit
den sieben Pilotmuseen umzusetzen. Die ersten Artists in
Residence konnten vermittelt werden und nehmen jetzt ihre
Arbeit auf. Wir wollen weitere Museen zur Mitarbeit gewinnen.
Neue Partner ermöglichen neue Kooperationsprojekte der
interkulturellen Öffnung zu Themen wie Medien, Sprache, Werte
und Musik für die Museen. In folgenden Veranstaltungen wird

PROJEKTPRÄSENTATIONEN



diese Arbeit vorgestellt:

6. – 7. Juni 2018

Wirklich nur eine Frage der Haltung? Präsentationen zum Projekt „Neue Heimat in Niedersachsens Museen“, Wolfenbüttel

Die gesellschaftliche und politische Erwartungen an Museen ist hoch: Klassische museale Aufgaben sollen in Migrations- und Diversitätskontexte gebracht werden, Menschen mit Fluchterfahrung eine Berufsperspektive erhalten und die Integration in die deutsche Gesellschaft aktiv unterstützt und gefördert werden. Referenzmuseen des Projektes geben bei diesem Fachtreffen ihre Erfahrungen weiter und berichten über Herausforderungen und Chancen für Museen: dabei steht im Fokus der Diskussionen die Frage „Sollen, müssen Museen alles können?“

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

FÜR VOLONTÄRE



[AGVolontariatNdsHB/](#)

Als besonderen Service für Volontäre bietet der Museumsverband die Niedersächsischen **Volontärweiterbildungen** an. Alle zwei Jahre werden vier Seminare zu übergreifenden Themen durchgeführt (Museumsmanagement, Sammeln und Bewahren, Forschen und Ausstellen sowie Öffentlichkeitsarbeit). Für Volontär*innen aus Niedersachsen und Bremen ist die Teilnahme kostenlos. Volontär*innen aus Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern sind herzlich eingeladen (Teilnahme gegen Gebühr).

Aktuelle Seminarankündigungen:

**Volontärweiterbildung „Forschen und Ausstellen im Museum“
16./17. April (diese Veranstaltung ist bereits ausgebucht) und
4./5. Juni 2018 im Museumsdorf Cloppenburg /
Niedersächsisches Freilichtmuseum**

Informationen: <https://www.mvnb.de/aktuelles/terminkalender/>

TAGUNGSHINWEISE

MVNB JAHRESTAGUNG 2018

Wem gehört das Museum? Museum und Freizeitgesellschaft
Zusammen mit der Stadt Einbeck lädt der Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V. vom **5. / 6. April 2018** zur Jahrestagung nach **Einbeck** ein!

Das Programm finden Sie [hier](#)

Eine Anmeldung ist noch bis zum 19. März 2018 möglich.

HEIMATDIALOGE



Gibt es eine oder mehrere Heimaten? Was ist Heimat und wie lässt sich eine gemeinsame Heimat im Dialog mit Neubürgern*innen definieren oder gar finden? Der Niedersächsische Heimatbund setzt sich im Rahmen des vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur unterstützten Projektes „**Heimatdialoge**“ in einer Veranstaltungsreihe mit diesen und weiteren Fragen zum Thema Heimat, Migration und Integration auseinander. Alle am Thema „Heimat“ interessierte, Alteingesessene und Neubürger*innen, Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte sind eingeladen mitzudiskutieren.

„Migration – Integration – Heimat“ am **5. April 2018** im Evangelischen Gemeindehaus St. Georg in Fürstenau

„Heimat finden!“ am **11. April 2018** im MIKROFON in Obernkirchen

„World- Café – andere Perspektiven einnehmen“ am **12. April 2018** im Grenzlandmuseum Eichsfeld in Teistungen

„Heimat teilen und gemeinsam gestalten!“ am **19. April 2018** im Kreismuseum Syke

Näheres zum Programm und zur Anmeldung [hier](#)

21. HEIMATKUNDLICHER TAG 2018

Am **21. April 2018** veranstaltet das **Museum Hitzacker** in Verbindung dem Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtal eine Tagung zum Thema **Erinnerungskultur**. Jubiläen und Gedenktage, was können wir aus ihnen „lernen“? Oder genügt es, nur die Fakten zu kennen? Dies soll an einigen Beispielen und im Gespräch vertieft werden.

[Weitere Informationen und das Programm](#)

Eine Anmeldung ist noch bis zum 15. April 2018 möglich.

NEUE DIGITALE IDEEN FÜR MUSEUM, KULTUR UND TOURISMUS

Das Amt für regionale Landesentwicklung führt am **26. April 2018** in Kooperation mit der Leuphana Universität Lüneburg und Nordmedia eine Veranstaltung zum Thema „**Neue digitale Ideen für Museum, Kultur und Tourismus**“ durch. Sie richtet sich vor allem an Museen und Kultureinrichtungen sowie Touristiker des Amtsbezirkes Lüneburg. Ideen sollen geschaffen, Probleme benannt und Problemlösungen angestrebt werden. Dabei werden Beratungsunterstützungen aufgezeigt. Ziel ist es, Projektpartner und Finanzierungsoptionen zu vermitteln. Die Veranstaltung findet im Zentralgebäude der Leuphana Universität Lüneburg statt.

Weitere Informationen werden in Kürze [hier](#) eingestellt.

MAITAGUNG AK-AUSSTELLUNGEN

Unter dem Motto „**Herausforderung Qualität. Exponate heute und morgen**“ findet am **9. Mai 2018** die Maitagung des AK-

9. TAGUNG DER AG SAMMLUNGSMANAGEMENT IN OLDENBURG

Ausstellungen im Neuen Museum Weserburg im Rahmen der DMB-Tagung in Bremen statt. In einem Diskussionspanel wird der Frage nachgegangen, woran sich Qualität in Ausstellungen bemessen lassen kann, welche möglichen Kriterien hierbei eine Rolle spielen und inwieweit sich diese von persönlichen Vorlieben objektiv trennen lassen.

Das Programm finden Sie [hier](#).

Vom **14. – 16. Juni 2018** veranstaltet die **AG Sammlungsmanagement** der Fachgruppe Dokumentation im DMB ihre 9. Tagung zum Thema „Fremdes in der Sammlung - Altvertraut und ungewohnt“ im **Landesmuseum für Natur und Mensch in Oldenburg**. Gegenstand der Tagung sind Fragen und Herausforderungen die das „Fremde in der Sammlung“ aus kuratorischer wie aus dokumentarischer Sicht darstellen. Am dritten Tag werden Einblicke hinter die Kulissen Oldenburger Museen geboten. Näheres zum Programm und zur Anmeldung finden Sie demnächst unter <http://www.ag-sammlungsmanagement.de/index.php/tagungen/tagung-2018>

8. TAGUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN SCHULMUSEEN

Am **29. und 30. Juni 2018** lädt das Schulmuseum Bremen zur **8. Tagung der deutschsprachigen Schulmuseen und schulhistorischen Sammlungen** nach Bremen ein. Das Thema der Tagung lautet „Perspektiven der Schulmuseen“. Diskutiert werden sollen aktuelle Fragen und Herausforderungen der Schulmuseen, Kooperationsmöglichkeiten und Veränderungen in den Einrichtungen. Darüber hinaus bleibt Raum für Diskussionen. Weitere Informationen unter www.schulmuseum-bremen.de

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN

EUROPÄISCHES KULTURERBEJAHR 2018



Der Deutsche Museumsbund ruft öffentliche und private Träger, Bewahrer und Vermittler des kulturellen Erbes auf, sich am **Europäischen Kulturerbejahr** zu beteiligen und zu zeigen, dass Museen eine zentrale Position in der kulturellen Landschaft Europas einnehmen. Entdecken Sie mit konkreten Aktivitäten das Verbindende im kulturellen Erbe Europas und stellen Sie diese bei SHARING HERITAGE vor. Detaillierte Informationen zur Teilnahme finden Sie [hier](#).

„SEHBEHINDERT IM MUSEUM“



Am **6. Juni**, dem Sehbehindertentag, greift der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband zusammen mit dem Deutschen Museumsbund das Thema **„Sehbehindert im Museum“** auf. Sehbehinderten- und blindengerechte Angebote, wie z.B. einer besonderen Führung, Hintergrundinformationen zu Tastmodellen oder zur Entstehung spezieller Audioguides, sollen gemeinsam vom jeweiligen Museum und der Sehbehindertenselbsthilfe vor

NEUE DATENSCHUTZGRUND- VERORDNUNG

Ort präsentiert werden. Mit einer gezielten Pressearbeit und einem besonderen Angebot können die Museen am Aktionstag auf ihre Arbeit aufmerksam machen.

[Weitere Informationen](#)

Ab dem **25. Mai 2018** muss jedes Unternehmen - natürliche und juristische Personen sowie Vereine – die Vorgaben der **Datenschutz-Grundverordnung und des neuen Bundesdatenschutzgesetzes** umsetzen und in den Unternehmensalltag integrieren. Bei Nichtbeachtung oder Verstößen sieht die neue Rechtslage einen drastisch erhöhten Bußgeldrahmen vor. Wir empfehlen daher dringend, sich intensiv mit der neuen Datenschutzgrundverordnung auseinander zu setzen. Einen guten Überblick gibt die [Internetseite der Landesbeauftragten für den Datenschutz in Niedersachsen](#).

ARBEITSRECHT IM MUSEUM – DAS PROBLEM DER SCHEINSELBSTÄNDIGKEIT

Gemeinsam mit dem Bundesverband Museumspädagogik und dem Bundesverband freier Kulturwissenschaftler hat der Deutsche Museumsbund ein **Memorandum zur Situation der Vermittlungsarbeit im Museum im Hinblick auf Scheinselbständigkeit** erarbeitet und reagiert damit auf die aktuelle Situation. Die Deutsche Rentenversicherung prüft aktuell Beschäftigungsverhältnisse im Bereich Bildung und Vermittlung in Museen im Hinblick auf Scheinselbständigkeit. Infolge dessen besteht keine Rechtssicherheit hinsichtlich der Sozialversicherungspflicht gegenüber Freien Mitarbeitenden.

[Weitere Informationen](#)

AUSSCHREIBUNGEN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

INNOVATIONSPREIS SOZIOKULTUR THEMA „HEIMAT“



Was heißt „Heimat“ heute und wie kann dieser Begriff mit neuem Leben gefüllt werden? Wie gelingen Prozesse der Beheimatung mit soziokulturellen Mitteln? Was bedeutet „Heimat“ in Zeiten der Migration, der Globalisierung und der Digitalisierung? Gibt es Heimat auch im Internet? Wie gelingt der Umbau der Welt in Heimat? Kulturelle Initiativen und Einrichtungen, die sich mit diesen und ähnlichen Fragen künstlerisch auseinandersetzen möchten, sind aufgerufen, sich um Projektmittel zu bewerben.

Zusätzlich zu den Fördermitteln wird in diesem Jahr wieder der Innovationspreis Soziokultur vergeben, der mit 10.000 € dotiert ist.

Weitere Informationen sowie den Antragsvordruck erhalten Sie [hier](#). **Einsendeschluss ist der 2. Mai 2018**

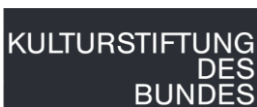
DEUTSCHER PREIS FÜR DENKMALSCHUTZ 2018



JETZT BEWERBEN „MUSEUM MACHT STARK“



360° - FONDS FÜR KULTUREN DER NEUEN STADTGESELLSCHAFT



Das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz hat für das Jahr 2018 wieder den „Deutschen Preis für Denkmalschutz“ ausgeschrieben. Er wird anlässlich des Europäischen Kulturerbejahres mit der besonderen Beachtung von verdienstvollen Leistungen nachbarschaftlicher europäischer bzw. grenzübergreifender Kooperationen und Initiativen ausgeschrieben. [Weitere Informationen](#)

Gefördert vom deutschen Museumsbund geht „Museum macht stark“ 2018 – 2022 in die zweite Runde. Museale Vermittlung ist kulturelle Bildung und muss als Teil der Allgemeinbildung für alle Kinder und Jugendlichen einfach zugänglich sein.

Heranwachsende sollen bei "Museum macht stark" erleben, welche Möglichkeiten ein Museum bietet, wie eine öffentliche Bildungsinstitution von innen funktioniert und welchen Spielraum sie für lebenslanges Lernen bietet. Gefördert werden zwei Formate: Von uns – für uns! (Peer-Education) und Ab ins Museum! (Offenes Format).

Mehr zu den Formaten, Fördervoraussetzungen und dem finanziellen Rahmen finden Sie [hier](#).

Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Antragsfristen in 2018 sind der 31.05. und 31.10.

Darüber hinaus stellt das BMBF bis Ende 2018 Mittel im Rahmen von „**KULTUR MACHT STARK PLUS**“ zur Verfügung. Gefördert werden lokale Maßnahmen der kulturellen Bildung für junge Erwachsene Flüchtlinge bis 26 Jahre.

[Weitere Informationen](#)

Die **Kulturstiftung des Bundes** unterstützt in einer zweiten Förderrunde des **Fonds „360°“** wieder Institutionen aus den Sparten Kunst, Musik, Darstellende Künste, Literatur, Architektur, Neue Medien und verwandte Formen sowie spartenübergreifende Institutionen und kunst- und kulturhistorische Museen. Für einen Zeitraum von bis zu vier Jahren werden Mittel für eine Personalstelle sowie zusätzliche Projektmittel zur Verfügung gestellt, um die diversitätsorientierte Entwicklung einer Kultureinrichtung zu konzipieren und umzusetzen. Die maximale Förderhöhe beträgt 360.000 Euro. Eine Informationsveranstaltung zum Förderprogramm wird am **22. März 2018** im Sprengel Museum Hannover stattfinden.

Antragsschluss ist der 30. Juni 2018.

[Weitere Informationen](#)

KULTUR MACHT SCHULE



Das Förderprogramm KUBISCH Kulturelle Bildung und Schule möchte Schüler*innen für kreative Prozesse begeistern und zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Es sollen Synergien zwischen kultureller Bildung und Lehrinhalten geschaffen werden sowie die Zusammenarbeit zwischen Kultureinrichtungen und Schulen gestärkt werden.

Bis zu zehn originelle Kooperationen von Schulen und Kultureinrichtungen können eine **Förderhöchstsumme von 3.000 Euro** erhalten. Bewerben können sich Kunst- und Kultureinrichtungen sowie -initiativen in gemeinnütziger Trägerschaft in Niedersachsen.

[Weitere Informationen](#)

PUBLIKATIONEN

NEU ERSCHIENEN

Empfehlenswerte Neuzugänge unserer Verbandsbibliothek:

Christian Schüle. Heimat - Ein Phantomschmerz. Droemer Verlag, München 2017, 250 Seiten, ISBN 978-3-426-27712-6

Ein lesenswertes Buch aus philosophischer Sicht über die verschiedenen Aspekte des gerade wieder sehr aktuellen Begriffs unter den Aspekten Konstruktion, Politik und Zukunft.

Thomas Kellmann. Stadt Einbeck. Denkmaltopografie Bundesrepublik Deutschland, Baudenkmale in Niedersachsen, Bd. 7.3, Michael Imhof Verlag, Petersberg, 634 Seiten, ISBN 978-3-7319-0511-0

Die nun vorliegende Denkmaltopografie für die Stadt Einbeck ist eine Fundgrube für Denkmalpfleger*innen, Hausforscher*innen und Museumsleute. Sehr detailliert werden neben den Einzelobjekten nicht nur Stadtgeschichte, Brauereitradition und die mit den Braurechten zusammenhängenden Hausformen, vor allem aber Kellersituationen bis hin zu jüngeren Bauten der Industrie dargestellt. In jeder Hinsicht mit über 3,5 Kg ein gewichtiges Werk zur Denkmalgeschichte in Niedersachsen.

Deutscher Museumsbund

Leitfaden für das wissenschaftliche Volontariat im Museum Berlin 2018, 32 S.

Eine Arbeitsgruppe des DMB hat einen neuen Leitfaden für das wissenschaftliche Volontariat vorgelegt. Mit diesem Leitfaden setzt sich der Museumsbund dafür ein, das wissenschaftliche Volontariat als Ausbildung zu gestalten. Dies hat für Ablauf und Vertragsgestaltung Folgen. Auch soll die Teilnahme an externen Schulungsangeboten - wie die seit 1993 von uns angebotene **Niedersächsische Volontärweiterbildung** - eine breitere Anerkennung finden.

<http://www.museumsbund.de/publikationen/leitfadens-fuer-das-wissenschaftliche-volontariat-am-museum/>

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V
Prinzenstraße 21
30159 Hannover
T 0511 2144983
www.mvnb.de

Redaktion MVNB, Agnetha Untergassmair / Stand: März 2018 / Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Sie bekommen den Newsletter, obwohl Sie ihn gar nicht oder nicht mehr lesen möchten? Dann senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an info@mvnb.de.

Die Arbeit des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

Der Senator für Kultur  **Freie
Hansestadt
Bremen**